

8-Gang Shimano Nexus Umbau am Brompton.

Für den Umbau auf 8-Gang Nexus muss der Hinterbau des Bromptons lediglich um 12mm aufgeweitet werden (was in den letzten 20 Jahren bei über 500 Bromptons mit dem richtigen Werkzeug problemlos geklappt hat). Deswegen funktioniert das nur mit einem Rad, das keinen Titan-Hinterbau hat, weil sich Titan nicht in der Art und Weise aufbiegen lässt.

Die Einbaubreite ist dann 124 mm. Möglich wird das durch eine Reduzierung der Nabenbreite durch Wegnahme eines Distanzstückes. Dafür muss die Nabe dann asymmetrisch eingespeicht werden. Mit den Naben der Baureihe „Alfine“ ist das nicht möglich.

Da Shimano seit ein paar Jahren den Schalter für die 8-Gang nur noch als einzelnen Drehgriff und nicht als Schalt-Brems-Kombination anbietet, muss ich einen Extra-Bremshebel montieren, der kompatibel zu dem Drehgriff ist. Die Original-Brompton-Bremsgriffe funktionieren damit nicht. Auch ein Trigger-Schalter ist nur mit erheblichem gebastel möglich, deswegen biete ich den nicht an.

Für eine einzelne Bremse und einen Drehgriff ist der Brompton-Lenker (M und H-Version) zu schmal in den Griffstücken. Deswegen verbaue ich in der Regel einen Ergotec Lenker mit 70 mm „Rise“, also Erhöhung. Der ist 3-4 cm tiefer als der Originallenker und darf deswegen auch breiter sein, ohne beim Falten auf den Boden zu stoßen. Den meisten Menschen sind M- oder H-Lenker sowieso zu hoch, so dass das ein Zusatzgewinn ist, den flacheren Lenker zu verwenden. Es gibt auch die Möglichkeit Lenker mit 50 mm oder 30 mm Rise zu verbauen.

Bei 2-Gang oder 6-Gang Bromptons muss außerdem der Kettenspanner durch den einfachen Kettenspanner ersetzt werden.

Die übliche Kettenblattgröße für den 8-Gang-Umbau sind 50 Zähne, 44 ist aber auch kein Problem. Sonderwünsche, besonders auch kürzere Kurbeln, können abgesprochen werden.

Die Ritzelgröße auf dem Hinterrad ist auf 14 Zähne begrenzt. Ein kleineres Ritzel passt nicht auf die Nabe und ein größeres nicht unter den Kettenspanner.

Grundsätzlich mache ich vor jedem Umbau, vor allem bei älteren Rädern, einen Grundcheck und bespreche notwendige Wartungsarbeiten.

Der Umbau besteht mindestens aus folgenden Teilen:

8-Gang Hinterrad, eingespeicht, 36-Loch Felge, mit 14er Ritzel
(silberne Nabe und silberne Felge, oder das Ganze auch in schwarz)

Drehgriffschalter

ein Paar Bremshebel, Nexus (schwarz) oder Tiagra (anthrazit)

Optional:

Kettenspanner, einfach

Kette

Ergon-Griffe (GC1)

Wartungsarbeiten nach Absprache